



July 23, 2009

EDF Energies Nouvelles und First Solar errichten Frankreichs größte Produktionsstätte für Solarmodule

PARIS--([BUSINESS WIRE](#))--EDF Energies Nouvelles (EDF EN) und First Solar, Inc. (Nasdaq: FSLR) planen gemeinsam Frankreichs größte Fertigungsstätte für Solarmodule zu bauen. Mit einer jährlichen Kapazität von über 100MWp werden in der Fabrik künftig Solarmodule mit der von First Solar entwickelten, hochmodernen Dünnschicht-Fotovoltaik Technologie produziert. Erst vor kurzem hatte die Französische Regierung erklärt, eine Vorreiterrolle bei nachhaltigen Energietechnologien einnehmen zu wollen, auch im Bereich Solarstrom. Der Bau des Werkes unterstützt dabei die Ziele der Regierung und wird mit der für das zweite Halbjahr 2011 erwarteten vollen Produktionsauslastung mehr als 300 Arbeitsplätze bieten.

Die Vereinbarung sieht vor, dass First Solar die Fertigungsstätte in Frankreich errichten und betreiben wird. Das Investitionsvolumen für die neue Fabrik beträgt mehr als 90 Millionen Euro. Mit einer anfänglich jährlichen Produktionskapazität von 100MWp wird First Solar künftig das größte Werk zur Herstellung von Solarmodulen in Frankreich betreiben. EDF Energies Nouvelles hat zugestimmt, die Hälfte des notwendigen Kapitals beizusteuern und die Anlaufkosten der Fertigung zu tragen. Im Gegenzug wird EDF Energies Nouvelles die komplette Produktionsmenge in den ersten zehn Jahren abnehmen. First Solar und EDF EN beabsichtigen den künftigen Produktionsstandort im Laufe der nächsten Monate bekannt zu geben.

Die Investitionsentscheidung wurde im Beisein des Französischen Ministers für nachhaltige Entwicklung, Jean-Louis Borloo, bekannt gegeben. „Ich begrüße die Entscheidung von EDF Energies Nouvelles und First Solar, in den französischen Solar Sektor zu investieren und damit auch Arbeitsplätze zu schaffen. Seit der Grenelle de l'Environnement hat sich dieser Markt rasant entwickelt“, sagt Borloo. „Diese Investition ist ein Wendepunkt für die Fotovoltaik Industrie und beweist, dass sich Frankreich mehr denn je in der richtigen Position befindet, um weltweit eine führende Rolle einzunehmen“, sagt er.

Pâris Mouratoglou, Chairman of the Board von EDF Energies Nouvelles, sagt: „Dieses Abkommen ist ein strategischer Meilenstein unseres Konzerns und bekräftigt unsere Ambitionen künftig weltweit führend im Bereich Solarenergie zu werden.“ Das Unternehmen hat im vergangenen Jahr erfolgreich 500 Millionen Euro an Kapital aufgebracht, um seine Expansion im Fotovoltaik-Sektor voranzutreiben. EDF EN hat sich selbst zum Ziel gesetzt bis zum Jahr 2012 eine PV-Stromerzeugungskapazität von 500MWp zu installieren. „Um in Frankreich zu der Entwicklung eines großen Solar-Marktes beitragen zu können, müssen wir eine wettbewerbsfähige Versorgung sicherstellen“, so Mouratoglou.

„Wir haben bereits einige erfolgreiche Projekte mit First Solar Modulen verwirklicht. Die jetzt getroffene strategische Vereinbarung ist das Ergebnis eines vertrauensvollen Verhältnisses und birgt für beide Unternehmen neues, vielversprechendes Potenzial“, so Mouratoglou.

Mike Ahearn, Chairman und Chief Executive Officer von First Solar: „Die Investitionsentscheidung zugunsten Frankreichs zeigt einmal mehr das große Potenzial des Landes im Bereich Solarenergie. Wir glauben fest an den Erfolg des Projektes und vertrauen in die von der französischen Regierung geschaffenen Voraussetzungen. Im Zuge der Grenelle de l'Environnement wurden Rahmenbedingungen gesetzt, um erneuerbare Energien zu fördern und Solarstrom gegenüber konventionell gewonnenen Strom wettbewerbsfähig zu machen.“

„Mit dieser Entscheidung von First Solar und EDF EN setzen wir ein Zeichen unseres gemeinsamen Einsatzes und Engagements für die Zukunft des Solarstroms“, so Ahearn. „Präsident Nicolas Sarkozy setzt auf langfristige Rahmenbedingungen, um eine nachhaltige Energieversorgung der Zukunft sicherzustellen – sowohl für Frankreich als auch für andere Teile der Welt. All jene Länder, welche die notwendigen Marktbedingungen schaffen, um Solar- und andere erneuerbare Energien wettbewerbsfähig zu machen, werden den größten langfristigen Nutzen erzielen, nämlich höhere Investitionen aus dem privaten Sektor, technologische Innovationen und die Schaffung von Arbeitsplätzen. Die Hauptgründe, dass First Solar sich entschieden hat in Frankreich zu investieren, sind einmal die langfristigen Verpflichtungen der französischen Regierung um Rahmenbedingungen für einen stabilen Solar-Markt zu schaffen. Der zweite Hauptgrund ist EDF EN's Einsatz um den französischen Markt zu fördern und ihn weiterzuentwickeln“, sagt Ahearn.

Die First Solar Produktionsstätte wird auch eine Anlage zum Recyceln von Solarpanelen beinhalten. Es wird Frankreichs erste Anlage dieser Art sein und in Europa die einzige Recyclinganlage für Solarpaneele außerhalb Deutschlands.

Über First Solar

First Solar, Inc. (Nasdaq: FSLR) produziert Solarmodule mit einer fortschrittlichen Halbleitertechnologie und bietet umfassende Fotovoltaik-Lösungen, die die Kosten für Solarstrom erheblich reduzieren. Indem das Unternehmen saubere, erneuerbare Elektrizität zu wettbewerbsfähigen Preisen ermöglicht, liefert es eine wirtschaftliche und umweltverantwortliche Alternative zur traditionellen Stromerzeugung auf der Basis fossiler Brennstoffe. Die Fotovoltaik-Kraftwerke von First Solar werden ohne Wasser, Luftemissionen oder Abfallströme betrieben. First Solar setzte den Maßstab für umweltverantwortliches Produktlebenszyklusmanagement, indem es das branchenweit erste umfassende Rücknahme- und Recyclingprogramm für Solarmodule eingeführt hat. Von der Rohstoffbeschaffung bis zur Rücknahme und zum Recycling am Ende des Lebenszyklus konzentriert sich First Solar auf die Entwicklung kosteneffizienter Lösungen für erneuerbare Energien, die die Umwelt schützen. Weitere Informationen über First Solar erhalten Sie unter www.firstsolar.com. Fotos können Sie unter www.firstsolar.com/media herunterladen.

Über EDF-EN

Mit Tätigkeiten in zehn europäischen Ländern und in den Vereinigten Staaten von Amerika, ist EDF Energies Nouvelles ein Marktführer auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien. Das Unternehmen hat sich jahrelang auf Windkraft spezialisiert und erst kürzlich begonnen sich auf Fotovoltaik zu konzentrieren. Letzteres ist mittlerweile das zweitwichtigste Segment von EDF-EN geworden. Außerdem ist das Unternehmen auch in den folgenden Sektoren erneuerbarer Energien tätig: Wasserkraft, Biomasse, Biobrennstoff und Biogas. Des Weiteren baut das Unternehmen seine Tätigkeit im Bereich der Distribution der erneuerbaren Energien aus. EDF Energie Nouvelles ist eine Tochtergesellschaft der EDF-Gruppe, welche eine 50prozentige Beteiligung an EDF-EN hält. Seit November 2006 ist EDF Energies Nouvelles an der Euronext Paris gelistet (Code EEN, ISIN code: FR0010400143). www.edf-energies-nouvelles.com.

Für First Solar Investoren

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen im Sinne der Safe-Harbor-Bestimmungen von Absatz 21E des Securities Exchange Act von 1934. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen stellen keine Gewährleistung künftiger Ergebnisse dar. Eine Reihe von Faktoren kann dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von diesen Aussagen abweichen, darunter Risiken in Verbindung mit dem Geschäft des Unternehmens und im Zusammenhang mit den Produkten des Unternehmens, deren Entwicklung und Vertrieb, Wirtschafts- und Wettbewerbsfaktoren, die wichtigsten strategischen Partnerschaften des Unternehmens und andere Risiken, die in den von dem Unternehmen bei der US-Börsenaufsichtsbehörde SEC eingereichten Unterlagen ausführlich beschrieben werden. First Solar übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung der zukunftsbezogenen Informationen in dieser Pressemitteilung oder in Bezug auf die hierin enthaltenen Ankündigungen.

Contacts

EDF Energies Nouvelles – Media Relations

Clotilde Nicolas

+33 (1) 40 90 48 02

clotilde.nicolas@edf-en.com

Aurélia de Lapeyrouse (Agence Brunswick)

+33 (1) 53 96 83 72

oder

EDF Energies Nouvelles – Investor Relations

Dorothee Hontebeyrie

+ 33 (1) 40 90 20 50

dorothee.hontebeyrie@edf-en.com

Delphine Deshayes

+33 (1) 40 90 21 45

Delphine.deshayes@edf-en.com

oder

First Solar - Media Relations (Europe)

Brandon Mitchener

+32 (2) 233 1113

media@firstsolar.com

Jo Klein (Burson-Marsteller GmbH)

+49 69 238 09-30

jo.klein@bm.com

oder

First Solar – Media Relations (USA)

Lisa Morse

+1 (602) 414-9361

media@firstsolar.com

oder

First Solar – Investor Relations

Larry Polizzotto

+1 (602) 414-9300

investor@firstsolar.com